

Niederschrift über die 8. Sitzung des Ausschusses für Jugend, Soziales, Senioren, Sport und Kultur vom 15.05.2012

Als stimmberechtigt waren anwesend:

Ernst Jäger, Hans-Peter Maxeiner, Andrea Maushagen (ab 19.35 Uhr, TOP 1), Vera Frisch, Alexandra Ludwig-Tölke, Eric Heymann (ab 19.45 Uhr, TOP 1), Norbert Bandur

Als nicht stimmberechtigt waren anwesend:

Matthias Schenk, Clara Klankert, Dr. Theo Schneider, Michael Jahn, Bernd Müller, Frank Nickel, Bernd Litzinger, Bürgermeister Müller Andreas Ott, Jens Schäfer (Schriftführer)

Tagesordnung:

1. Neubau Kinderkrippe Beselich – Abschluss Erbbaurechtsvertrag
Hier: 2. Beratungsgang mit redaktioneller Beschlussfassung
2. Friedhofsangelegenheiten
 - a) Beschlussfassung einer neuen Friedhofsordnung
 - b) Beratung und Beschlussfassung über die Gebührenhöhe der Gebührenordnung zur Friedhofsordnung

Die Sitzung begann um 19.30 Uhr und war um 22.30 Uhr beendet. Die Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Soziales, Senioren, Sport und Kultur waren durch Einladung des Vorsitzenden vom 10.05.2012 unter Mitteilung der Tagesordnung, der Stunde und des Ortes der Versammlung von heute zu einer Sitzung zusammen berufen. Ort und Stunde der Sitzung, sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Zwischen dem Zugang der Ladung und dem Sitzungstag lagen mindestens 3 Tage.

Da von den 7 Mitgliedern des Ausschusses die oben Genannten 7 (also mehr als die Hälfte) anwesend waren, war die Versammlung beschlussfähig

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

Hierauf ging man zur Beratung der Gegenstände der Tagesordnung über.

Zu TOP 1:

Der Verein Lahn-Kinderkrippe e. V. hat den notariellen Entwurf des Erbbaurechtsvertrags von einem eigenen Rechtsanwalt prüfen lassen. Der von dem Anwalt in vielen Punkten abgeänderte Entwurf des Erbbaurechtsvertrags wird als Tischvorlage ausgehändigt.

Beschluss:

„Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Senioren, Sport und Kultur schlägt vor, vor einer Befassung der Gemeindevertretung den Notar Werner Hühn zu beauftragen, den Vertragsentwurf in der vorliegenden Fassung zu prüfen und dabei insbesondere zu den §§ 6, 8, 10 und zur salvatorischen Klausel eine Stellungnahme abzugeben. Darüber hinaus schlägt der Ausschuss für Jugend, Soziales, Senioren, Sport und Kultur vor, die Streichung in § 7 Buchstabe e) (Heimfall bei Wegfall der Gemeinnützigkeit) nicht vorzunehmen, die Hinzufügungen in § 8 Abs. 6, Sätze 3 bis 6 (Verlängerungsangebot) und in VI Abs. 3 den Satz 2 (Zustimmung zu Befreiungen) zu streichen.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu TOP 2:

Der durch den Gemeindevorstand vorgelegten Entwurf der Friedhofsordnung wird erörtert, in den nachfolgenden §§ werden folgende Änderungen vorgenommen:

- Dem § 19 Abs. 2 wird folgender Satz angefügt
„In Ausnahmefällen sind abweichende Längenmaße möglich.“
- In § 21 Abs. 1 wird der Satz 6 „Ein Rechtsanspruch auf Verlängerung oder Wiedererwerb besteht nicht“ gestrichen. Stattdessen wird der Satz „In begründeten Ausnahmefällen kann der Gemeindevorstand einen Wiedererwerb oder eine Verlängerung ablehnen.“ eingefügt.
- § 21 Abs. 2 Satz 2 wird gestrichen
- § 21 Abs. 2 Satz 3 erhält folgende Fassung:
„Die Verlängerung des Nutzungsrechtes kann einen kürzeren Zeitraum als die komplette Nutzungszeit umfassen.“
- In § 22 Satz 2 wird vor der Zahl 0,5 wird das Wort „mindestens“ ergänzt.

Da die Friedhofsordnung noch nicht abschließend beraten ist, wird kein Beschluss gefasst.

Aufgrund der fortgeschrittenen Zeit beschließt der Ausschuss, die Tagesordnungspunkte 2a) und b), 3, 4, 5 und 6 auf die Sitzung am 31.05.2012, 19.30 Uhr, zu vertagen.

**Der Vorsitzende des Ausschusses für
Jugend, Soziales, Senioren, Sport und Kultur**


(Ernst Jäger)

Schriftführer


(Jens Schäfer)